

Leipzig, 18. Oktober 2018

Deutsch-Polnischer Filmfonds fördert neue Projekte von Malgorzata Szumowska und Kuba Czekaj

Die Mitteldeutsche Medienförderung, das Medienboard Berlin-Brandenburg, das Polnische Filminstitut und die Filmförderungsanstalt haben in ihrer zweiten Förderrunde 2018 im Rahmen des **Deutsch-Polnischen Filmfonds** drei Projekte mit insgesamt 200.000 Euro gefördert, darunter die neuen Filme von Malgorzata Szumowska und Kuba Czekaj.

Die Produktion des Mystery-Thrillers „**Lipstick on the Glass**“ von **Kuba Czekaj** („Baby Bump“, „The Erlprince“) wird vom Fonds mit 100.000 Euro gefördert. Eine Frau verlässt ihre Familie, um auf einer dänischen Insel neu zu beginnen. Unterwegs beschleicht sie jedoch der Verdacht, dass ihre neue Liebe nur darauf wartet, ihre Identität zu übernehmen. Das Projekt ist eine Koproduktion von INDI Film Berlin und Centrala Film Lodz.

In ihrem neuen Spielfilm „**The Masseur**“ erzählt die international erfolgreiche Regisseurin **Malgorzata Szumowska** („Twarz“, „Body“) die Geschichte des Masseurs Wojtek, der seinen Kunden aus der Warschauer Mittelklasse regelmäßig Hausbesuche abstattet und für viele zu einem intimen Vertrauten wird. Pola Pandora Filmproduktion Berlin und die Warschauer Firma Nowhere erhalten 50.000 Euro Produktionsförderung.

Förderung in Höhe von 50.000 Euro geht an Electric Sheep Berlin und Aurum Film Lublin für die Entwicklung des historischen Dramas „**Morphine**“ nach dem gleichnamigen Roman von Szczepan Twardoch. Das Drehbuch verfasst Krzysztof Rak („Gods“). 1939 streift Leutnant Konstanty Willemann, ein Bonvivant und Dandy, durch das zerbombte Warschau. Der Deutsch-Pole betäubt seine innere Zerrissenheit mit Alkohol und Morphium – bis er sich schließlich dem Widerstand anschließt.

Nächster Einreichtermin für Anträge auf Entwicklungs- oder Produktionsförderung für deutsch-polnische Filmvorhaben ist der **14. Dezember 2018**. Antragsformulare und weitere Informationen stehen auf den Seiten der Mitteldeutschen Medienförderung, des Medienboard, der Filmförderungsanstalt und des Polnischen Filminstituts zur Verfügung.

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**
Hainstraße 17-19
D-04109 Leipzig
T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65
presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de